

 Weissburgunder aus CHAD-Land

Eleganz in Weiss

Weissburgunder ist ein Thema in den CHAD-Ländern. Das beweist die Menge an eingereichten Mustern. Für das Verkosterteam war das viel Arbeit, die aber auch grossen Spass machte, denn das Profil der Topqualitäten war äusserst klar und selbstbewusst herausgearbeitet.

Text: Ursula Geiger, Degustation: Ursula Geiger, Nicole Harreisser, Sigi Hiss

In den letzten Monaten verkosteten wir insgesamt rund 800 Weine, alle aus weissen Burgundersorten gekeltert und alle aus dem CHAD-Raum stammend, also aus der Schweiz, aus Österreich, Deutschland und aus Südtirol. Die Resonanz auf diese «Burgunder-Trilogie» zeigt zum einen den Stellenwert der Sorten auf und spiegelt zum anderen das Selbstbewusstsein der Produzenten, die sich diesen Varietäten widmen. Zu Recht, meinen wir, denn das Qualitätsniveau in der Spitzenliga war enorm, während die Basis mit sauberen, wenn auch etwas gefälligen Weinen punktete, die einem breiten Publikum gefallen werden. Der letzte Teil unserer Trilogie war dem Weissburgunder vorbehalten. Sagenhafte 120 Weine knackten die 16-Punkte-Hürde, was etwas mehr als 38 Prozent der eingereichten Muster entspricht. Ein fantastisches Resultat, dank herrlich vielseitigen Weinen: Da sind die unkomplizierten, säurebetonten Qualitäten, die glücklicherweise zu einem grossen Teil ohne Bonbon-Noten von kalt geführter Gärung und Aromahefe auskamen und dafür mehr auf glasklar definierte Frucht setzten. Oder die spontanvergorenen Weissburgunder, mit viel kräuterwürziger Aromatik, die sich erst in den nächsten Monaten öffnen werden.

Einige Produzenten packten die Chance beim Schopf, reichten von einer Linie zwei verschiedene Jahrgänge ein und bewiesen so ihre Versiertheit bei der Arbeit mit Weissburgunder. Ernst und Mario Zelt aus Laumersheim gehören dazu, wobei uns der 2015er jahrgangsbedingt etwas besser gefiel als der 2014er, oder Dominic Stern und Philip Kiefer, die beiden Cousins, die sich mit ihrem Projekt «PinoTimes» ganz dem Potenzial und der Eleganz der Burgundersorten verschreiben. Nicht dass wir jetzt Chasselas, Riesling oder Grüner Veltliner weniger liebten, aber diese herrliche Vielfalt der weissen Burgundersorten werden wir weiterhin so akribisch verfolgen wie in den letzten Monaten.



Zahlen und Fakten

Weissburgunder liegt im Trend. In den letzten zehn Jahre hat sich die Anbaufläche in Deutschland auf 4800 ha verdoppelt. Der grösste Bestand (1400 ha) liegt in Baden, je 1100 ha werden in der Pfalz und in Rheinhessen angebaut, die Flächen an Mosel (300 ha) und Nahe (270 ha) sind ebenfalls bedeutend. In Österreich stehen rund 2000 ha Weissburgunder, in der Schweiz 107 und in Südtirol 518 ha. Nicht überall wird Weissburgunder sortenrein angebaut: In Österreich ist er oft Bestandteil von Cuvées, die in der Barrique angebaut werden. Lässt man der Sorte die frische Säure, eignet sie sich hervorragend als Sektgrundwein.

Partner für warme Lagen

Weissburgunder steht gerne dort, wo es für Riesling zu warm ist. Das trifft auf die exponierten Lagen mit den freigelegten vulkanischen Böden im Kaiserstuhl zu oder auf die Muschelkalkböden der Pfalz. Dass die Sorte sich jetzt ihren Platz auch an Nahe und Mosel erobert, ist wohl dem Klimawandel geschuldet. In Südtirol ist Weissburgunder im kühlen Eisacktal nicht zu finden, dafür aber verstärkt an den Hängen des Mendelgebirges etwas südwestlich von Bozen in der Region Eppan und Giran. Dort profitiert die Sorte von tiefgründigen Kalkschotterböden, von warmen Tagen und den durch starke Fallwinde verursachten kühlen Nächten.

Resultate, Analysen, Statements



«Was die Produzenten heute aus dieser eleganten Sorte machen, ist ergreifend gut. Man spürt viel Selbstbewusstsein und Stilsicherheit.»

Mit den breiten, oft jeglicher Säure beraubten Weissburgundern, die vor 20 Jahren in Liter-Qualität in den Regalen standen, hatte diese Probe nichts gemein. Nur einmal kitzelte ein alptrahmaftes Déjà-vu Riechzellen und Geschmackspapillen. Ein Ausrutscher in dieser Menge blitzsauberer, säurebetonter und strukturierter Grundqualitäten, den ich gerne verzeihe. Was die Produzenten heute aus dieser eleganten Sorte machen, ist ergreifend gut. Man spürt viel Selbstbewusstsein und Stilsicherheit. Auch in der Basis. Das macht die einfacheren Qualitäten zu hervorragenden Sommerweinen, oft für wenig Geld. Sie begleiten Gurkenkaltshalen, Gazpacho, Guacamole-Dips, Lachstartar, geräucherte Forellen oder einfach Brot und Butter, dick mit Schnittlauch bestreut, hervorragend. Anders als beim Grauburgunder oder beim Chardonnay verzichten die Winzer darauf, Weinstile nachzuahmen. Sie verzichten auf Bonbon-Noten zugunsten der klaren Kernobstnote und lassen die Säure selbstbewusst stehen. Sie setzen – wenn überhaupt – Holz so ein, dass es die Struktur stützt und nicht die feinen sortentypischen Aromen niederknüppelt.

Selten tummeln sich bei einer unserer Verkostungen so viele Spitzenweine in der obersten Liga. Es sind grossartige Qualitäten, die das Terroir widerspiegeln, auf dem die Trauben wachsen. Sie legen die Philosophien und Ideen der Winzer offen. Sie sind ehrlich, schnörkellos, werden jahrelang reifen können und dabei noch besser werden.

Ursula Geiger, VINUM-Redakteurin

311

VERKOSTETE WEINE

2

MIT 18.5 PUNKTEN

8

MIT 17.5 UND MEHR PUNKTEN

69

MIT 16.5 UND MEHR PUNKTEN

128

WEITERE WEINE BIS 16 PUNKTE FINDEN SIE AUF WWW.VINUM.INFO

Die Verkostung

Alle Produzenten der CHAD-Region konnten für die Verkostung Muster einreichen. Hauptsächlich erreichten uns Weine der Jahrgänge 2014, 2015 sowie 2016. Die Weine wurden in der Redaktion in Zürich blind verkostet und kamen mit einer Temperatur von acht Grad Celsius ins Glas. Die Weine wurden bewusst nicht nach Herkunft und Jahrgängen geordnet.



«Wir verkosteten Weine, bei denen immer wieder animierende Säurestruktur und Mineralität aufblitzten und somit Trinkfluss und Frische.»

Steht Grauburgunder für die füllige Operndiva, dann gebührt Pinot Blanc die Rolle der eleganten Lady in Weiss. Das hat der letzte Teil unserer Burgunder-Trilogie eindeutig bestätigt, sowohl aromatisch als auch stilistisch. Pinot Blanc ist einfach die etwas schlankere, vor allem aber mit einer präserteren Säure ausgerüstete weisse Burgundersorte.

Steckt der Graue den Finger doch öfters in den Topf mit würzigem Honig, zeigt der Weisse Burgunder Vorlieben für Kern- wie Steinobst mit hellem Fruchtfleisch, für Blüten und immer wieder auch für Sahnig-Cremiges. Davon mal abgesehen verkosteten wir allerdings auch einige charakterstarke Querschläger. Da blitzten immer wieder animierende Säurestruktur und Mineralität auf und somit Trinkfluss und Frische. Damit verknüpft ist ein moderater Alkoholgehalt im Bereich von 12 bis maximal 13 Vol.-%, was wiederum zu schlanken Weinen, also perfekten Essensbegleitern, führt.

Gerade Weissburgunder aus nicht als klassische Burgunderregion bekannten Gebieten bedienen dieses Segment. Viel Eigenständiges ist da zu schmecken. Die vinologische Suche abseits der bekannten Weissburgunderproduzenten lohnt sich. Bei den über 300 probierten Weinen lag das Niveau in der Breite etwas vor den Grauen Burgundern. Aber auch hier ist mehr aus der Sorte rauszuholen, und zwar nicht im Sinne von Mainstream oder Menge – nein, Weissburgunder, die wirklich durchgegrenzt und damit perfekte Essensbegleiter sind.

Sigi Hiss, VINUM-Verkosterteam

17 bis 18.5 Punkte



Weingut Salwey,
Oberrotweil am Kaiserstuhl, Baden
Oberrotweiler Henkenberg Weiss-
burgunder VDP.Grosses Gewächs 2014
18.5 Punkte | 2019 bis 2025

Duftet nach feinstem Holz, mit Röstaromen, Brioche und Toast, nach der Belüftung zeigt sich die vollreife Frucht. Klasse Körper am Gaumen, bezaubert mit mineralischer Salzigkeit. Riesiges Potenzial. Muss unbedingt noch reifen.
Preis: 26 Euro | www.salwey.de



Weingut Theo Minges,
Flemlingen, Pfalz
Böchinger Rosenkranz - Im untern Kreuz
Weissburgunder
VDP.Grosses Gewächs 2015
18.5 Punkte | 2017 bis 2025

Intensive, aber dennoch feinduftige Nase: weisse Blüten, reife, gelbfleischige Frucht. Was für eine grossartige Säurestruktur am Gaumen: saftig, reif und den Gaumen auskleidend! Exzellente Länge.

Preis: 24 Euro | www.weingut-minges.com



Wassererhof Christoph Mock,
Völs am Schlern
Alto Adige DOC Weissburgunder 2015
18 Punkte | 2018 bis 2026

Grossartiger Weissburgunder, der eher auf Mineralität als auf Frucht gebaut ist. Kraftvoll und perfekt strukturiert, mit Noten von Mirabellensteinen und Birnenschale, kalkiger Eindruck im Finale. Jenseits aller Mainstream-Weissburgunder.

Preis: 11 Euro | www.wassererhof.com

Weingut Holger Koch,
Vogtsburg-Bickensohl, Baden
Bickensohler Herrenstück
Weissburgunder 2015
18 Punkte | 2017 bis 2022

Glasklare Frucht, reifer Sommerapfel, dazu sehr diskrete Kräuterwürze. Reife, griffige Säure, die hervorragend eingebunden ist und für perfekten Trinkfluss sorgt. Dieser Weiss-

burgunder lässt sich unerschöpflich trinken und fasziniert mit seinem komplexen Spiel mit Frucht und Mineralität.

www.weingut-holger-koch.de

Weingut Münzberg,
Landau-Godramstein, Pfalz
Godramsteiner Münzberg
Schlangenspiff Weiss Burgunder
VDP.Grosses Gewächs 2015
18 Punkte | 2019 bis 2027

Kompakter und kraftvoller, aber hervorragend strukturierter Weissburgunder mit rassiger Säure und erdiger Aromatik, Artischocken im Finish. Potenzial von bester Struktur.

Preis: 22,50 Euro
www.weingut-muenzberg.de



Weingut am Stein - Ludwig Knoll,
Würzburg, Franken
Montonia Weissburgunder trocken 2015
17.5 Punkte | 2018 bis 2024

Am Gaumen umwerfend: Fantastische Säure, Salzzitrone und feine Mineralität prägen. Lang und animierend. Ganz grosses Gaumenkino.

Preis: 22 Euro | www.weingut-am-stein.de

Weingut Martin Abraham, Eppan
Weinberg Dolomiten IGT Weiss-
burgunder in der Lämm Alte Reben 2015
17.5 Punkte | 2018 bis 2026

Kraftvoller Weissburgunder mit viel Mineralität. Noten von Walnusschalen, kernig am Gaumen. Jetzt schon unendlich lang und von überwältigender, kreediger Struktur.

Preis: 16,10 Euro
www.weingutabraham.it

Weingut Ökonomierat Rebholz,
Siebeldingen, Pfalz
Weisser Burgunder Mandelberg
VDP.Grosses Gewächs 2015
17.5 Punkte | 2019 bis 2027

Wunderschöne feingliedrige und sehr reintonige Nase, kühle Kräuter und feinerbe Frucht. Rassig-animierende Säure, die eine herrlich geradlinige Stilistik schafft, straff und fest bis ins lange Finale. Grossartiges Potenzial.

Preis: 44 Euro | www.vinaturel.de

Weingut Salwey,
Oberrotweil am Kaiserstuhl, Baden
Oberrotweiler Weissburgunder
Kirchberg VDP.Grosses Gewächs 2014
17.5 Punkte | 2019 bis 2027

Dezentes Bouquet mit Noten von frischem Roggenbrot und erdigen Nuancen, noch

verhaltene Frucht. Am Gaumen sehr straff mit feinem Säurenerv, feine phenolische Herbe. Aktuell noch sehr verschlossen, ja beinahe abweisend. Wird aber in ein, zwei Jahren gross werden.

Preis: 29,50 Euro | www.salwey.de

Weingut Salwey,
Oberrotweil am Kaiserstuhl, Baden
Oberrotweiler Weissburgunder
«RS» 2014
17.5 Punkte | 2017 bis 2022

Komplexe, fordernde Nase, deutliche Holzaromatik, garniert mit etwas Liebstöckel. Hervorragende Struktur am Gaumen, hat grosses Potenzial, schon allein der fantastischen Säure wegen. Anhaltendes Finale mit Noten von reifen Haselnüssen.

Preis: 20 Euro | www.salwey.de

Domaine des Chantailles,
Tartegnin, Waadt
AOC La Côte Tartegnin Grand Cru
Pinot Blanc Sonate 2015
17 Punkte | 2017 bis 2020

Unheimlich duftige Nase, grüner Apfel und Jasmin. Sehr dicht und komplex am Gaumen, zarte Süsse von gelbfleischiger Frucht, sehr gut integrierte Säure.

Preis: 14 Franken | chantailles@bluwin.ch

Domänenweingut Schloss Schönborn,
Hattenheim, Rheingau
Geisenheimer Weiss Burgunder
im Holzfass gereift 2015
17 Punkte | 2017 bis 2024

Feine würzige Barrique-Note, reifes gelbes Kernobst und grüne Kräuter. Saftig-kernige, im Ansatz beinahe leichtfüssige Stilistik, erdige Noten, saftige Säurestruktur, straff und mit exzellentem Trinkfluss versehen.

Preis: 12 Euro
www.weingut-schloss-schoenborn.de

Ernst und Mario Zelt,
Laumersheim, Pfalz
Laumersheimer Kirschgarten
Weissburgunder 2015
17 Punkte | 2017 bis 2023

In der Nase deutlich Holz, dann frische Zitrusfrucht sowie Noten von reifer Birne. Am Gaumen sehr balanciert, mit hervorragend eingebundener Säure und salziger Mineralität. Exquisiter Essensbegleiter.

Preis: 21 Euro | www.weingutzelt.de

Freiherr von Gleichenstein, Vogtsburg-Oberrotweil, Baden Ihringer Winklerberg Weissburgunder trocken 2015

17 Punkte | 2018 bis 2025

Noch verhaltene Nase, nach Belüftung spürbare Kräuterwürze, leichte Wachsnoten. Rassiger, sehr straffer Stil am Gaumen, langes, strukturiertes Finale.

Preis: 21 Euro | www.gleichenstein.de

Gumphof – Markus Prackwieser, Völs am Schlern

Alto Adige DOC Pinot Blanc Renaissance Riserva 2014
17 Punkte | 2017 bis 2022

Kräuterwürzige Noten in der Nase, dazu Sommerapfel und grüne Birne, Noten von weissen Blüten. Kräftig und mit viel Stoff am Gaumen, geschmeidig und mit feinem Schmelz versehen. Intensiver, charaktervoller Weissburgunder.

Preis: 28 Euro | www.gumphof.it

PinoTimes, Hochstadt, Pfalz Pinot Blanc trocken 2014

17 Punkte | 2017 bis 2022

Zartes Bouquet, Noten von Honig, dazu feine Kräuterwürze (Estragon und Kerbel), reife Haselnüsse. Am Gaumen Noten von Salzzitrone, sehr animierend und straff, endet auf zarte Kernobstnoten und auf einen Hauch von gerösteten Mandeln.

Preis: 16 Euro | www.pinotimes.de

PinoTimes, Hochstadt, Pfalz Pinot Blanc trocken 2015

17 Punkte | 2017 bis 2025

Komplexe Nase mit Noten von Feuerstein, Quittenhaut und Orangenzeste. Lebendig am Gaumen hat Struktur, Kraft und Eleganz, balanciert mit herrlich k Reidigem Finale.

Preis: 16 Euro | www.pinotimes.de

Schloss Westerhaus, Ingelheim, Rheinhessen Ingelheimer Weiss Burgunder VDP.Ortswein 2014

17 Punkte | 2017 bis 2021

Nasser Schiefer und Feuersteinnoten, dabei sehr präzise. Am Gaumen herrlich straff, die Säure erinnert an Riesling. Klasse gemacht.

Preis: 12 Euro | www.schloss-westerhaus.de

Schloss Westerhaus, Ingelheim, Rheinhessen Ingelheimer Weiss Burgunder VDP.Ortswein 2015

17 Punkte | 2018 bis 2024

Herrlich filigrane Nase mit viel weissen Blüten im Aroma, feine Würze. Am Gaumen mit

phenolischem Grip, Mirabellenhaut und kalkige Noten, langes, präzises Finale.

Preis: 12 Euro | www.schloss-westerhaus.de

Uvavins-Cave de la Côte, Tolochenaz-Morges, Waadt

La Côte AOC Pinot Blanc 2015
17 Punkte | 2017 bis 2020

Im Bouquet exotische Früchte wie grüne Papaya und Mango. Schöne, balancierte Säure, sehr dezent und fein. Eleganz im Glas.

Preis: 14.90 Franken | www.uvavins.com



Wageck-Pfaffmann, Bissersheim, Pfalz Pfaffmann Weiss Burgunder trocken ** 2016

17 Punkte | 2019 bis 2025

Gelbe Frucht, etwas weisser Pflirsich in der noch verhaltenen Nase. Herrlich elegante Stilistik am Gaumen, feine Nussnoten.

Preis: 5 Euro | www.wageck-pfaffmann.de



Weingut & Vinothek Espenhof, Flonheim, Rheinhessen Flonheimer Weissburgunder Ortswein trocken 2015

17 Punkte | 2018 bis 2025 30304

Noten von Feuerstein, Traubenschale, dazu leicht erdige Komponenten. Am Gaumen noch etwas wild und unruhig – das wird sich mit der Reife aber geben; cremige Struktur am Gaumen, endet auf Noten von Kerbel, gewürzt mit einem Hauch von Kümmel.

Preis: 9,50 Euro | www.belvini.de

Weingut Dr. Heger, Ihringen, Baden Ihringer Winklerberg Rappenecker Weissburgunder VDP.Grosses Gewächs 2015

17 Punkte | 2018 bis 2024

Erdig-nussige Stilistik mit einem Hauch von Nougat, die kühle Frucht hält sich diskret im Hintergrund. Die saftige Säure bringt die Kraft (14 Vol.-%) in Balance.

Preis: 17,40 Euro | www.heger-weine.de

Weingut Ewald Neder, Ramsthal, Franken Weissburgunder Spätlese trocken Barrique 2014

17 Punkte | 2017 bis 2022

Duftet wie ein Laubwald nach Mairegen, animierende Frische mit herber Zitrusnote. Balanciert trotz der 14,5 Vol.-%, satte, reife Säure und präzente Mineralität.

Preis: 14 Euro | www.weingut-neder.de

Weingut Friedrich Becker, Schweigen, Pfalz Weisser Burgunder Kalkgestein VDP.Ortswein 2015

17 Punkte | 2017 bis 2022

Reifes, gelbes Steinobst, dazu leicht ätherische Noten. Knackiger Stil mit engmaschiger Frucht, saftige Säure, elegant und straff, Mirabellen und ein Hauch von Kamille im Finish.

Preis: 16 Euro | www.friedrichbecker.de

Weingut J. Neus, Ingelheim, Rheinhessen Ingelheim Weiss Burgunder VDP.Ortswein 2015

17 Punkte | 2017 bis 2024

Kompakte, satte Art mit Noten von Pflirsich, dazu leicht vegetale Noten, Feuerstein. Cremig-samtig am Gaumen, verbindet Kraft und Struktur, langes Finale.

Preis: 13 Euro | www.weingut-neus.de

Weingut Jürgen Ellwanger, Winterbach, Württemberg Winterbacher Hungerberg Weissburgunder VDP.Grosses Gewächs 2015

17 Punkte | 2018 bis 2024

Kraftvoller, sehr balancierter Stil, die Nase präsentiert sich noch etwas zugeknöpft. Am Gaumen viel Rasse, präzise Säure und eine feinkörnige, leicht phenolische Note. Wein mit Potenzial.

Preis: 23 Euro | www.weingut-ellwanger.de

Weingut Kilian Hunn, Gottenheim am Tuniberg, Baden Weissburgunder Alte Reben trocken 2016

17 Punkte | 2019 bis 2025

Knackiger Stil, duftet nach grünem Apfel, reifer Birne und Zitronenabrieb. Kompakt am Gaumen mit herrlicher Säure.

Preis: 8,30 Euro | www.weingut-hunn.de

Weingut Kirchner, Freinsheim, Pfalz Weissburgunder trocken 2016

17 Punkte | 2018 bis 2026

Dezenter und sehr von der Mineralität geprägter Wein, duftet nach nassem Schiefer und Asphalt, dazu erdige Noten. Ungeschminkter, saftiger Weissburgunder.

Preis: ca. 5 Euro
www.weingut-kirchner.de

16.5 bis 17 Punkte

🇩🇪 Weingut Klopfer, Weinstadt-Grossheppach, Württemberg
Grossheppacher Steingröble
Weissburgunder 2015
 17 Punkte | 2017 bis 2022

Duftig, schöne Kräuteraromatik mit sanftem Holz. Frisch, animierend, spannend, mit guter Struktur. Ist kräftig, dabei aber wunderbar balanciert.

Preis: 13 Euro | www.weingut-klopfer.de

🇩🇪 Weingut Lämmlin-Schindler, Schliengen, Baden
Mauchener Sonnenstück
Weissburgunder VDP.Erste Lage 2015
 17 Punkte | 2017 bis 2023

Herrlich kreidiger Stil mit Kraft und Frische zugleich, Noten von Brioche. Am Gaumen gefällt die diskrete phenolische Herbe von den Traubenschalen.

Preis: 10 Euro

www.markgraefer-weinhandlung.de

🇦🇹 Weingut Gernot Leitner, Gols, Burgenland
Pinot Blanc Salzberg 2016
 17 Punkte | 2019 bis 2026

Feine bittere Note mit herben Kräutern und etwas Zitrusabrieb. Geradlinige Säure, mineralisches Rückgrat, pur und reintönig, langer knackiger Abgang.

Preis: 9 Euro | www.leitner-gols.at

🇩🇪 Weingut Moosmann, Waldkirch-Buchholz, Baden
Buchholzer Sonnhalde Weissburgunder Spätlese trocken 2015
 17 Punkte | 2017 bis 2022

Intensive, an klassischen weissen Burgunder erinnernde, feine Nase, Würze und Holz – der Wein reifte im Tonneau – sind bereits jetzt sehr ausgewogen, dazu gesellen sich Orangensirup, Röstbrot, Vanille. Gutes Potenzial! Essensbegleiter par excellence!

Preis: 15 Euro | www.weingut-moosmann.de

🇩🇪 Weingut Münzberg, Landau-Godramstein, Pfalz
Godramsteiner Münzberg Schlangenpfiff
VDP.Grosses Gewächs 2014
 17 Punkte | 2017 bis 2025

Elegante und feingliedrige Nase, mit Noten von kühlen Kräutern, weisser Pfirsich sowie einer dezent unterlegten Würze. Prägnante Säure mit mineralischem Zug am Gaumen. Kraftvoller und zugleich auch knackig frischer Weissburgunder.

Preis: 22,50 Euro

www.weingut-muenzberg.de

🇩🇪 Weingut Konrad Schlör, Wertheim-Reicholzheim, Baden
Oberer First Weissburgunder
VDP.Grosses Gewächs 2015
 17 Punkte | 2019 bis 2024

Dezente feinherbe Nase, Noten von Heu, darunter eine herrliche Frische. Diskretes, sehr gut integriertes Holz am Gaumen, strukturierende Säure, mineralisch und straff.

Preis: 21 Euro | www.weingut-schloer.de

🇩🇪 Weingut von Winning, Deidesheim, Pfalz
Weisser Burgunder trocken
VDP.Gutswein 2014
 17 Punkte | 2018 bis 2024

Weissburgunder mit gekonntem Holzeinsatz: Noten von gerösteten Erdnüssen, reifen Quitten und Williams Christbirne. Zupackende, mundwässernde Säure, kernig, ehrlich und noch ein wenig brachial. Braucht noch etwas Zeit und wird dann ein grossartiger Essensbegleiter sein.

Preis: 25 Euro | www.von-winning.de

🇩🇪 Weingut Weixelbaum, Strass, Kamptal
Wahre Werte Ried Gaisberg
Weissburgunder 2015
 17 Punkte | 2017 bis 2024

Satte Steinobstnase, präzise und komplex, dazu herbe nussige Noten und etwas Tabak. Am Gaumen die perfekte Mariage aus Frische und Mineralität, umspielt von cremiger Frucht, langes kraftvolles, zugleich balanciertes Finale.

Preis: 9,50 Euro | www.vinoweix.at

🇩🇪 Weingut Heitlinger, Östringen-Tiefenbach, Baden
Hilsbacher Eichelberg Weissburgunder trocken VDP.Grosses Gewächs 2015
 17 Punkte | 2017 bis 2022

Strohgelb. Viel Fruchttiefe in der Nase: reife Birne, Mirabelle, dann Brioche, ein Hauch von Vanille. Geschmeidig im Ansatz, zarter Schmelz, die überaus saftige Säure stützt bis in das auf Honig und Blütennoten endende Finale. Eleganter Weissburgunder mit Potenzial.

Preis: 26 Euro

www.weingut-heitlinger.de

🇩🇪 Bergdolt-Reif & Nett, Duttweiler, Pfalz
Weissburgunder Mandelberg
Prestige 2016
 16.5 Punkte | 2018 bis 2024

In der Nase Petersilie und Feuerstein. Am Gaumen leicht cremige Struktur, Noten von weissen Blüten und Melone, rassige Säure und viel Rückgrat, feine Mineralität im Finale.

Preis: 23 Euro | www.weingut-brn.de

🇨🇭 Diederik und Patricia Michel, Küsnacht, Zürich
Zürichsee AOC Küsnacht
Pinot Blanc 2015

16.5 Punkte | 2017 bis 2020

Duftet wie ein Mischwald nach einem Mairegen: zarte grüne Noten, weisse Blüten, überaus komplex. Am Gaumen frische, animierende Säure, schöne Länge.

Preis: 18.60 Franken | www.diederik.ch



🇩🇪 Dorst & Bietighöfer, Landau, Pfalz
Pinot Blanc

Das Ende der Fahnenstange 2015

16.5 Punkte | 2017 bis 2020

Feine Nussnoten sowie Holzaromatik in der Nase. Frucht, Substanz und eine feine, strukturgebende Säure prägen den Gaumen.

Preis: 35 Euro | www.dorstundconsorten.de

🇩🇪 Freiherr von Gleichenstein, Vogtsburg-Oberrotweil, Baden
Oberrotweiler Eichberg
Weisser Burgunder 2015
 16.5 Punkte | 2017 bis 2019

Ausgewogenes Bouquet mit grüner Melone und reifer, gelblichfruchtiger Frucht. Erfrischend, mit feinem Säurenerv am Gaumen. Überaus animierend und darum ein guter Wein als Aperitif.

***www.belvini.de**

🇩🇪 Haltinger Winzer eG, Weil am Rhein, Baden
Weissburgunder trocken Baden 2015
 16.5 Punkte | 2018 bis 2024

Leichtfüssiger Weissburgunder mit sehr präziser Säure, Noten von Traubenschalen, leicht vegetale Noten, langes, nussiges Finale.

Preis: 6 Euro | www.wg-haltingen.de

🇩🇪 Jürgen von der Mark, Bad Bellingen, Baden
Weissburgunder
Hat der alte Hexenmeister 2015
 16.5 Punkte | 2018 bis 2024

Hexerei oder einfach gute Arbeit? Wohl eher Letzteres: präsent, aber sehr gut integriertes Holz, das die mineralische Prägung des Weins stützt. Balsamische Noten im Ansatz, reife Säure, bleibt extrem lang. Darf noch reifen.

Preis: 20 Euro

www.weingutvondermark.de

■ ■ Kellerei Kaltern, Kaltern**Alto Adige DOC Weissburgunder 2016**
16.5 Punkte | 2018 bis 2023

Feine Kernobstnoten, kräuterwürzige und florale Aromatik. Am Gaumen noch etwas zugeschnürt und karg, doch das wird sich geben. Muss unbedingt noch reifen und wird dann locker einen Punkt zulegen.

Preis: 8 Euro | www.kellereikaltern.com**■ ■ Kellerei Nals-Margreid, Nals****Alto Adige DOC Pinot Bianco Sirmian 2015**

16.5 Punkte | 2018 bis 2022

Der Gaumenwein schlechthin: In der Nase recht verhalten, präsentiert der Pinot Bianco am Gaumen alles, was er hat. Griffige Säure, Kraft und hervorragende Länge. Die kühle Mineralität am Gaumen setzt dem Ganzen die Krone auf!

Preis: 17 Euro | www.belvini.de**■ ■ Kellerei Schreckbichl, Eppan****Alto Adige DOC Pinot Bianco Weissshaus 2015**

16.5 Punkte | 2017 bis 2022

Zarte, filigrane Nase mit glasklarer Apfelfrucht. Kräftig im Ansatz, schmelzig und mit schöner Fülle versehen, ohne fett zu wirken, eleganter, klassischer Weissburgunder.

Preis: 12,30 Euro | www.colterenzio.it**■ ■ Kellerei Terlan, Terlan****Alto Adige DOC Pinot Bianco 2016**
16.5 Punkte | 2017 bis 2020

Schöne frische Stilistik mit sehr gut eingebundenem Holz, das die reife, gelbfleischige Frucht stützt und sie nicht unterdrückt. Am Gaumen lang und mit reifer Säure versehen.

Preis: 9,90 Euro | www.kellerei-terlan.com**■ Le Petit Château, Môtier, Freiburg****Vully AOC Pinot Blanc Les Spécialités Blanches 2014**

16.5 Punkte | 2017 bis 2022

Grüne, leicht grasige Noten, Agrumen. Am Gaumen sehr fein und elegant, zarte Blütenaromatik, schöner Schmelz im Finish.

Preis: 20 Franken
www.lepetitchateau.ch**■ Privatweingut H. Schlumberger, Laufen, Baden****Laufener Altenberg Weissburgunder VDP.Erste Lage 2015**

16.5 Punkte | 2017 bis 2024

Elegante feingliedrige Nase nach weissen Blüten, herber Birne und etwas Kräutern. Komplexer, kraftvoller Stil, Noten von Walnusschalen und Apfelkernen im Finale.

Preis: 12 Euro | www.schlumberger-wein.de**■ Schlossgut Ebringen, Ebringen, Baden**
Schlossgut Ebringen**Weissburgunder «S» trocken 2015**

16.5 Punkte | 2017 bis 2019

Zarte Nase, doch am Gaumen viel Spiel mit rescher, gut eingebundener Säure, karamellierte Äpfel und Noten von weissen Blüten.

Preis: 10 Euro
www.schlossgut-ebringen.de**■ Stefan Potzinger, Gabersdorf, Steiermark**
Kittenberg Weissburgunder Südsteiermark 2015

16.5 Punkte | 2018 bis 2024

Noch etwas verhalten, schöne Mandelnote und dezente Kräuterwürze in der Nase. Am Gaumen zupackend mit Kraft und griffiger Säure.

Preis: 18 Euro | www.potzinger.at**■ ■ Tenuta Hans Rottensteiner, Bozen****Alto Adige DOC Pinot Bianco Carnol 2016**
16.5 Punkte | 2018 bis 2023

Aprikosen, Maracuja und Williams Christbirne prägen die Nase. Am Gaumen rassig und von erstklassiger, reifer Säure geprägt. Mineralisches Finish. Muskulöser Weissburgunder zum Essen.

Preis: 8,90 Euro
www.rottensteiner-weine.com**■ ■ Wassererhof Christoph Mock, Völs am Schlern****Alto Adige DOC Weissburgunder 2014**
16.5 Punkte | 2017 bis 2023

Goldgelbe Farbe. Noten von Honig und Marzipan in der Nase. Am Gaumen reife Haselnüsse, Bergheu, und das alles verpackt in eine straffe, zitronige Säure, Teekräuter im Finale.

Preis: 11 Euro | www.wassererhof.com**■ Weingut Becker, Malsch, Baden****Weissburgunder trocken *** 2015**
16.5 Punkte | 2017 bis 2020

Fassprobe: grüne cremige Aromatik, etwas exotische Früchte. Am Gaumen gibt die Säure viel Struktur, sehr animierend mit verführerischem Süßespiel.

Preis: 12 Euro | www.weingutbecker.de**■ Weingut Burg Ravensburg, Sulzfeld, Baden****Löchle Weissburgunder VDP.Grosses Gewächs 2015**

16.5 Punkte | 2017 bis 2022

Zarte, elegante und duftige Nase, Jasminnoten und feine Würze, sehr harmonisch auch am Gaumen mit angenehmen Bitternoten im langen Finale.

Preis: 26 Euro
www.weingut-burg-ravensburg.de**■ Weingut Clauer de Chant, Heidelberg, Baden****Clauer de Chant Weisser Burgunder trocken 2015**

16.5 Punkte | 2018 bis 2024

Straffer und sehr balancierter Gaumen mit viel Rasse, reintonig, mit reifer, feiner Frucht.

Preis: 7 Euro | www.clauer-dechant.de**■ Weingut Escher, Schwaikheim, Württemberg**
Escher Weissburgunder trocken Bergkeuper ** 2016

16.5 Punkte | 2017

Noch viel Primärfucht und Gäraromen in der Nase, Sommerapfel. Am Gaumen zart mit verführerisch reifer Säure. Ein Fest für den Sommer.

Preis: 7 Euro | www.wein-escher.de**■ Weingut Ewald Neder, Ramsthal, Franken****Ramsthaler St. Klausen Weisser Burgunder Spätlese trocken 2015**

16.5 Punkte | 2017 bis 2024

Feine, kühle Noten, würzig, dazu Noten von Artischocken. Am Gaumen überzeugt die phenolische Struktur sowie die prägnante, tragende Säure.

Preis: 9 Euro | www.weingut-neder.de**■ Weingut Fritz Ekkehard Huff, Nierstein-Schwabsburg, Rheinhessen**
Weissburgunder trocken 2014

16.5 Punkte | 2018 bis 2024

Weissburgunder mit satter 2014er Säure, die jetzt so richtig zum Tragen kommt. Vielschichtige Aromatik mit Noten von Birnen- und Traubenschalen, langes mineralisches Finale.

Preis: 6 Euro | www.weingut-huff.de**■ Weingut Georg Naegele, Neustadt an der Weinstrasse, Pfalz****Im Kirchgarten Weissburgunder trocken 2015**

16.5 Punkte | 2017 bis 2022

Gelbgrün. Intensive, gelbfleischige Frucht, Mango, dazu feine Würze. Am Gaumen üppig, Noten von Gewürznelken, gute Länge.

Preis: 10 Euro | www.naegele-wein.de**■ Weingut Graf Neipperg, Schwaigern, Württemberg**
Neipperger Schlossberg Weissburgunder VDP.Grosses Gewächs 2015

16.5 Punkte | 2018 bis 2024

Elegante, etwas verhaltene Nase mit Noten von Orangen- und Zitronenzeste, Kamillenblüten. Kraftvoller, stimmiger Gaumen, extrem lang mit Noten von Granny Smith und reifer Birne. Wird mit der Reife noch einen Punkt zulegen.

Preis: 19 Euro | www.graf-neipperg.de

16.5 Punkte

Weingut Heitlinger, Östringen-Tiefenbach, Baden Heitlinger Pinot Blanc 2016
16.5 Punkte | 2017 bis 2020

Zunächst florale Noten, Mimosen, weisse Blüten, nach Belüftung sehr frische Frucht: Amalfi-Zitrone und reifer Apfel. Straff im Ansatz, unglaublich geradlinig mit reifer Säure, leichte Salzigkeit im langen Finish.

Preis: 9 Euro | www.weingut-heitlinger.de

Weingut Hohlreiter, Göcklingen, Pfalz Weissburgunder Göcklingen trocken 2016
16.5 Punkte | 2018 bis 2024

Noch etwas verschlossen, aber ein leichtfüssiger, dennoch charaktervoller Weissburgunder, ziseliert und mit Grip, feine Struktur, wird mit der Reife noch zulegen.

Preis: 5 Euro | www.weingut-hohlreiter.de

Weingut Hohlreiter, Göcklingen, Pfalz Weissburgunder Buntsandstein trocken 2016
16.5 Punkte | 2017 bis 2023

Feine erdige Würze, dazu etwas florale Noten. Kühler, sehr geradliniger Stil mit knackiger Säure und leichtem Menthol-Touch im Finish.

Preis: 7 Euro | www.weingut-hohlreiter.de

Weingut Karl May, Osthofen, Rheinhessen Weissburgunder trocken 2016
16.5 Punkte | 2017 bis 2018

Kräuterwürzige Nase, erdige Aromen, feine Noten von Agrumen, dahinter aromatischer Apfel. Schlank im Ansatz, mit präziser Säure. Exemplarischer, hervorragend gelungener Sommerwein.

Preis: 8 Euro | www.belvini.de

Weingut Karl-Heinz Gaul, Grünstadt-Sausenheim, Pfalz Sausenheimer Honigsack Weissburgunder 2015
16.5 Punkte | 2017 bis 2022

Schöne Holzaromatik mit feiner Würze, Honignoten. Am Gaumen sehr knackig und voluminös gleichermassen.

Preis: 13 Euro | www.weingut-gaul.de

Weingut Karl-Heinz Gaul, Grünstadt-Sausenheim, Pfalz Sausenheimer Honigsack Weissburgunder «i.G» Zugpferd 2015
16.5 Punkte | 2017 bis 2022

Feine Hefenoten im Bouquet, dazu reifer Apfel und frische Blüten. Enorme Kraft, die durch den Holzeinsatz gezähmt wird, feine Würznoten, weisser Pfeffer. Klasse gemacht.

Preis: 19 Euro | www.weingut-gaul.de

Weingut Leth, Fels am Wagram, Wagram Wagram Weissburgunder Reserve 2015
16.5 Punkte | 2017 bis 2022

Dichtmaschige Nase, frisches, knackiges Kernobst, leicht hefige Noten. Am Gaumen kraftvoll mit Noten von Heu, stabiles Rückgrat bei viel Schmelz. Charaktervoller Charmeur.

Preis: 14 Euro | www.weingut-leth.at

Weingut Löffler, Staufen-Wettelbrunn, Baden Weissburgunder Edition trocken 2016
16.5 Punkte | 2017 bis 2019

Duftig, floral und elegant mit sehr dezenter Frucht. Sehr balanciert am Gaumen, animierend und trinkig.

Preis: 7 Euro | www.weingut-loeffler.de

Weingut Maier, Schwaikheim, Württemberg Weissburgunder trocken 2016
16.5 Punkte | 2017 bis 2023

Herbe leicht holzige Noten, mentholige Kräuterwürze, dann florale Noten (Kamille), nasser Schiefer. Am Gaumen sehr elegant und pur, endet auf feine Wachsnoten.

Preis: 7 Euro | www.maier-weingut.de

Weingut Neumeister, Straden, Steiermark Klausen Weissburgunder Vulkanland Steiermark 2015
16.5 Punkte | 2018 bis 2022

Reifes Kernobst, Granny Smith, kräuterwürzige Noten und feine Mineralität. Für den Jahrgang überaus eleganter, filigraner Wein, der am Gaumen noch etwas verschlossen wirkt. Die Säure ist straff und bestens integriert, die feine Salzigkeit im Finish animiert.

Preis: 19 Euro | www.neumeister.cc

Weingut Otto & Martin Frey, Denzlingen, Baden Aigi Weissburgunder trocken 2014
16.5 Punkte | 2017 bis 2024

Enorme frische und kühle Nase, knackiges Kernobst mit dezenteren Noten von Gartenkräutern. Frisch mit einer prägnanten sehr frischen Säure am Gaumen, gut strukturiertes Finale.

Preis: 14,50 Euro | www.frey-weine.de

Weingut Pfannebecker, Worms-Pfeddersheim, Rheinhessen Pfeddersheimer Sankt Georgenberg Weissburgunder 2015
16.5 Punkte | 2017 bis 2022

Grüne Noten, ein Hauch von Petersilie und Minze. Sanft und schmelzig im Ansatz, Holz, Kräuterwürze, gelbfleischige Frucht und feiner Säurebiss. Kräftig und spannungsreich.

Preis: 21 Euro

www.weingutpfannebecker.de

Weingut Plag, Kürnbach, Baden Weissburgunder Premium S 2015
16.5 Punkte | 2018 bis 2023

Kernig und kreidig, Orangenzeite. Satter Stil, aber mit Struktur, herrlich saftige Säure, straff und geradlinig, langer, sehr rassiger, aber auch kraftvoller Abgang.

Preis: 9,50 Euro | www.weingut-plag.de

Weingut Schloss Sommerhausen, Sommerhausen, Franken Weissburgunder Quaderkalk VDP.Gutswein 2015
16.5 Punkte | 2018 bis 2025

Quitte und florale Noten in der Nase, duftet nach Wald im Mairegen. Sehr eleganter und mineralischer Stil mit herrlicher Säure. Klasse-Wein, der mit der Reife noch zulegen wird.

Preis: 11,50 Euro | www.wein-kern.de

Weingut Siegrist, Leinsweiler, Pfalz Lössriedel Pinot Blanc VDP.Erste Lage 2014
16.5 Punkte | 2017 bis 2024

Eher barocker Weissburgunder mit gut integrierter Holzaromatik. Ein Pfälzer Original, das deftige Speisen vorzüglich begleitet.

Preis: 16 Euro | www.weingut-siegrist.de

Weingut Weixelbaum, Strass, Kamptal Ried Gaisberg Weissburgunder 2016
16.5 Punkte | 2019 bis 2023

In der Nase noch zarte Hefenoten. Animierender Gaumen mit kalkigen Noten, recht präziser Säure, etwas Wiesenchampignon und würzige Noten, ein Hauch Kamille und Zitrusabrieb im Finale. Wird mit der Reife noch zulegen.

www.vinoweix.at

Weingut Winter, Dittelsheim-Heßloch, Pfalz Dittelsheim Weissburgunder VDP.Ortswein 2014
16.5 Punkte | 2017 bis 2024

Dezente feingliedrige Aromen. Mirabellen und ein ätherischer Touch. Saftiger leichtfüssiger Stil, gut gemacht, elegant, recht mineralisch.

Preis: 12 Euro | www.weingut-winter.de